

Projektsteckbrief

23. Organisations- und Rollenkonzept „Digitalisierung“

AG Struktur und Digitales

Stand der Angaben: 29.04.2019

Inhalt des Vorhabens und Vorgehensweise		
<p>Kurzbeschreibung</p> <p>Die jeweilige Verantwortung der nutzenden und fachverfahrensverantwortlichen Behörden wird sich durch die Umsetzung des EGovG Bln grundsätzlich wandeln. In fast allen Behörden herrscht Unsicherheit über die Zukunft der IT-Stellen und der künftigen Rollen und Aufgaben.</p> <p>In jedem Bezirk gibt es Bereiche „Geschäftsprozessmanagement (GPM) und Digitalisierung“, die dem Steuerungsdienst zugeordnet sind. In den Senatsverwaltungen gibt es jeweils eine GPM-Einheit sowie Verantwortliche für Fachverfahren und IT-Stellen/IT-Verbindungsstellen.</p> <p>Um die Verantwortung und Rollen dieser einzelnen Akteure im Themenfeld „Digitalisierung“ eindeutig zu definieren, bedarf es eines entsprechenden Organisations- und Rollenkonzeptes für die Behörden des Landes Berlin.</p> <p>Die IKT-Steuerung hat ein Konzept mit Vorschlägen für die Aufgaben- und Rollenverteilung zwischen ITDZ, der IKT-Steuerung und den anderen Behörden Berlins erarbeitet und hat dieses im IKT-Lenkungsrat im März 2019 vorgelegt.</p>		
<p>Ziele und Nutzen des Vorhabens</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verantwortung und Rollen werden eindeutig definiert. - Es erfolgt eine objektive und effiziente Bedarfsplanung und es eröffnen sich Rekrutierungsmöglichkeiten für Fachkräfte. 		
<p>Angestrebtes Ergebnis („Output“)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erlass einer Verwaltungsvorschrift (VV) „IKT – Rollen und Aufgaben“ durch den Senat (§ 25 EGovG Bln) - Klarheit über zentrale und dezentrale Verantwortung für Digitalisierung - Ressourcenschonende Lösung / Aufgabenkritik → Welche Aufgaben müssen nicht mehr in den Behörden erfüllt werden? 		
<p>Schnittstellen zu anderen Vorhaben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Strukturen des gesamtstädtischen GPM (GPM-Einheiten in Behörden) - Migrationsprogramm - Haushaltsberatungen für den Doppelhaushalt 2022 / 2023 		
<p>Risiken</p> <ul style="list-style-type: none"> - Personalausstattung und ggf. unterschiedliche Prioritätensetzung können Umsetzung der Digitalisierung einschränken (GPM, Fachverfahren, weitere Digitalisierungsprojekte). - mangelnder Konsens in den Berliner Behörden zu diesem Organisationskonzept - zeitnahe Gewinnung und Entwicklung von Fachkräften - Sachmittel für externe Beratung 		
<p>Wer? - Organisation</p>		
<p>Auftraggeber SenInnDS (IKT-Steuerung) + IKT-Lenkungsrat (IKT-LR)</p>		
<p>Federführung SenInnDS</p>	<p>Mitwirkung</p> <ul style="list-style-type: none"> - IKT-LR (Senatsverwaltungen und Bezirke) - Senat - Rat der Bürgermeister 	<p>Information</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschäftigtenvertretungen

Projektsteckbrief

23. Organisations- und Rollenkonzept „Digitalisierung“

AG Struktur und Digitales

Termine - Planung		
Start: März 2019		
Ende: Anfang 2020		
Meilensteine – inhaltliche Beschreibung		
	Bezeichnung Meilenstein und Terminierung	Inhaltliche Stichpunkte (Was soll erreicht werden?)
M1	März 2019 Vorschlag Aufgaben- und Rollenverteilung	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlage des Vorschlages und Diskussion im IKT-LR • Vorschlag ist Grundlage für Erarbeitung des Organisations- und Rollenkonzeptes, bei der Erarbeitung werden fachkundige Personen frühzeitig einbezogen. • Die Erstellung erfolgt mithilfe externer Beratung.
M2	September 2019 Vorlage Entwurf Organisations- und Rollenkonzept	<ul style="list-style-type: none"> • SenInnDS legt dem IKT-LR den Entwurf des Organisations- und Rollenkonzeptes vor.
M3	3. Quartal 2019 Beschluss des Konzeptes durch IKT-LR	<ul style="list-style-type: none"> • nach Beschluss → Vorbereitung der VV durch IKT-Steuerung
M4	1. Quartal 2020 Beschluss der Verwaltungsvorschrift „IKT Rollen und Aufgaben“ durch den Senat und Umsetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Beteiligung des RdB